Klarer Blick auf Ihre Bilder

Zwei neue 27-Zoll-Monitore aus EIZOs ColorEdge-Serie, die hardware-kalibrierbaren Modelle CG277 und CX271, sorgen für eine verlässliche Farbwiedergabe von Stand- und Bewegtbildern.

Der Monitor ist das Fenster zum digitalen Bild, und wenn die Bildbearbeitung nicht im Blindflug erfolgen soll, brauchen Sie einen Bildschirm, der die Farben und Tonwerte unverfälscht zeigt. Mit EIZOs neuen ColorEdge-Modellen CG277 und CX271 bekommen Bildbearbeiter zwei hardware-kalibrierbare 27-Zoll-Monitore mit einer Auflösung von 2560 ×1440 Pixel, die attraktive Neuerungen für die Arbeit mit Standbildern ebenso wie mit Video bringen.

Vielfarbig

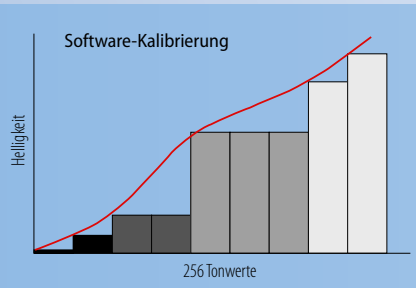
Beide Modelle stellen 99 Prozent des Adobe-RGB-Farbraums dar, der gegenüber sRGB mehr Farben bei Blau- und Grüntönen enthält. Erst ein Bildschirm mit einem so großen Farbumfang (Gamut) lässt Sie wirklich kontrollieren, wie sich Veränderungen der Farben im Bild auswirken – anders als wenn Sie zwar in Photoshop mit Adobe RGB arbeiten, der Monitor dessen Farbreichtum aber auf sRGB reduziert. Mit der Unterstützung von Adobe RGB geht einher, dass die CG277 und CX271 auch den allergrößten Teil der für den Druck wichtigen CMYK-Farbräume ISO Coated und US Web Coated abbilden.

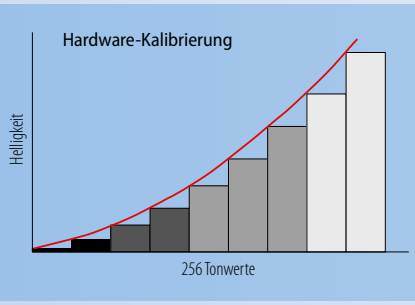
Eine geeignete Grafikkarte vorausgesetzt – verarbeiten die neuen EIZO-Monitore auch Daten mit 10 Bit pro Kanal und lösen feine Farbunterschiede damit 24-mal besser als bei 8 Bit pro Kanal auf.

Kalibriert

Damit die Farben auf dem Bildschirm verlässlich sind, muss dieser kalibriert sein. Die neuen ColorEdge-Modelle sind ab Werk mit Hilfe einer internen 16-Bit-Look-up-Table (LUT) kalibriert, die jeden der 256 (oder, bei 10 Bit, 1024) Werte für Rot, Grün und Blau in die korrekte Helligkeit übersetzt. Anders als bei einer Software-Kalibrierung mit einer 8-Bit-LUT gehen dabei keine Abstufungen verloren und die Ergebnisse sind präziser.

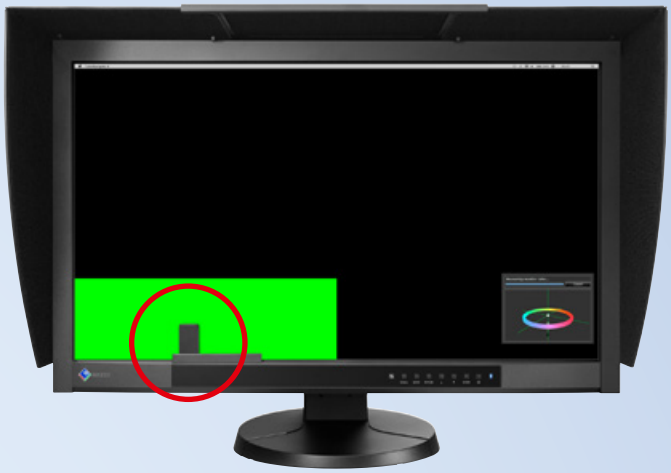
Sowohl der CG277 als auch der CX271 verfügen über eingebaute, bei Bedarf ausklappende Sensoren. Während der Sensor des CX271 die existierende Kalibrierung automatisch überprüfen und dessen Weißpunkt korrigieren kann, ersetzt der aus dem unteren Bildschirmrand ausklappende Sensor des CG277 ein externes Spektralmessgerät komplett und kann den Monitor mit der mitgelieferten Software ColorNavigator 6 oder auch selbsttätig neu kalibrieren. Der interne Sensor kann sogar mit den Ergebnissen eines externen Sensors abgeglichen werden, sodass Sie eine einheitliche Farbwiedergabe unterschiedlicher Geräte erhalten, auch wenn dabei unterschiedliche Messgeräte zum Einsatz kommen.





Eine Software-Kalibrierung mit einer 8-Bit-LUT verbessert zwar die Farben, kann aber zu Sprüngen im Tonwertverlauf führen. Nur eine Hardware-Kalibrierung kann jeden einzelnen Tonwerts fein justieren und erhält deren feine Abstufung.

Der CX271 kann seine Kalibrierung mit einem von oben ausklappenden Sensor selbsttätig überprüfen und den Weißpunkt sowie die Helligkeit bei Bedarf nachsteuern.



Mit dem ausklappbaren Sensor des CG277 können Sie den Bildschirm kalibrieren oder ihn sich automatisch kalibrieren lassen; ein externer Sensor ist nicht erforderlich.

In der Praxis

Bereits zirka 7 Minuten nach dem Einschalten haben sich die Bildschirme mit ihrer gegenüber einer herkömmlichen Lösung rund 40 Prozent Strom sparenden LED-Hintergrundbeleuchtung so weit stabilisiert, dass sie verbindliche Farben darstellen – typischerweise sind dazu 30 Minuten nötig. EIZOs patentierter Digital Uniformity Equalizer (DUE) sorgt für eine einheitliche Helligkeit und Farbwiedergabe im gesamten Bildfeld. Das bei geringen Helligkeiten von LCDs manchmal beobachtete Flimmern verhindert EIZO durch eine Pulsbreitenmodulation zur Regelung der Hintergrundbeleuchtung, die mit sehr hoher Frequenz arbeitet. Dabei verbrauchen beide Modelle nur 43 Watt – ein Wert, der nach dem Ausschalten auf Null sinkt, während viele andere Monitore auch „ausgeschaltet" noch Strom verbrauchen.

Abhängig von Ihren Bedürfnissen können Sie die Höhe und den Neigungswinkel beider Monitore in weiten Grenzen verstellen und die Bildschirme auch in eine Hochkantposition drehen. Für den CX271 ist eine optionale Blende für den Einsatz im Portraitmodus erhältlich, während sich die Blende des CG277 bereits im Lieferumfang befindet.

Video

Monitor-Displays werden normalerweise mit 60 Hz angesteuert; der Kinofilm verwendet dagegen eine Bildfrequenz von 24 Bilder/s; und die nötige Anpassung kann zu einer ruckelnden Wiedergabe von Videomaterial führen. Die auch für die Bewegtbildwiedergabe optimierten CG277 und CX271 können dagegen über die HDMI-Schnittstelle eingespielte Filme mit 24 Bilder/s ruckelfrei wiedergeben.

Beide Monitore lassen sich ins Hochformat drehen. Eine für Hoch und Quer geeignete Lichtschutzblende ist für den CX271 optional erhältlich; beim CG277 gehört sie zum Lieferumfang.

Der CG277 unterstützt die Videobearbeitung noch in anderer Hinsicht: Mit einem Schalter an der Vorderseite können Sie schnell zwischen den Broadcast-Standards Rec. 709, EBU, SMPTE-C und DCI umschalten; auch Adobe RGB und sRGB sind verfügbar. Der CG277 enthält eine 3D-LUT, die zusammen mit der mitgelieferten Software ColorNavigator die Simulation von Film-Looks erlaubt, sodass Sie schon am Bildschirm überprüfen können, wie die Zuschauer den Film auf der Leinwand sehen werden. Die 3D-LUT trägt auch dazu bei, die neutrale Wiedergabe von Grautönen zu verbessern. Schließlich ist der CG277 auch für die Bearbeitung von Videomaterial in einer 4K × 2K-Auflösung gerüstet, die bis zu einer Frequenz von 30 Bilder/s in die native Auflösung des Monitors umgewandelt wird.

Anschlussfreudig

Beide EIZO-Monitore sind mit DVI-D-, HDMI- und DisplayPort-Anschlüssen für den Anschluss aller möglichen digitalen Videoquellen gerüstet. Nicht nur Computer, auch Digitalkameras können über den HDMI-Port direkt mit dem Monitor verbunden werden. Für die Kalibrierung über die ColorNavigator-Software benötigen Sie eine USB-Schnittstelle; die CG277 und CX271 verfügen über deren zwei, an die Sie auch zwei Computer anschließen können.

Garantiert

Die Monitore sind mit einer 5-jährigen Herstellergarantie ausgestattet, die alle Komponenten einschließlich des Display-Panels abdeckt. EIZO gibt darüber hinaus eine 1-jährige Garantie gegen Ausfälle von vollen RGB-Pixeln (nach ISO 9241-307, Klasse 1). Der CG277 ist von der Fogra als Class A FograCert Softproof-Monitor zertifiziert.

CG277 und CX271 haben Anschlüsse nach DVI-D-, HDMI- und DisplayPort-Standard. Über die HDMI-Schnittstelle können Sie auch eine Digitalkamera direkt anschließen. Dazu gibt es zwei USB-Ports, etwa für die Nutzung der ColorNavigator-Software.